Innovationskraft bedeutet, Herausforderungen in Chancen zu verwandeln

Die Aurovis AG ist der Spezialist für Automation, Robotik und Vision-Systeme. Wie viele andere Betriebe hatte das Unternehmen mit den Corona-bedingten Lockdowns zu kämpfen. Doch anstatt die Faust im Sack zu machen, rief Geschäftsführer Roger Schelbert neue Projekte ins Leben – wovon das Unternehmen nun profitiert.

Roger Schelbert
Geschäftsleitung
Aurovis AG

«Auf Knopfdruck keimfrei!» So lautet der Slogan des Aseptobots. «Denn unser smarter Roboter ist in der Lage, die Raumdesinfektion auf ein ganz neues Niveau anzuheben», erklärt Roger Schelbert, Geschäftsführer der Aurovis AG. Der Aseptobot überzeugt durch einfaches Handling sowie hohe Funktionalität: Zuerst wird der zu desinfizierende Raum vorbereitet, danach genügt ein Knopfdruck auf der Handy-App und der Roboter geht automatisch seiner Arbeit nach. Das hat diverse Vorteile: «Einerseits kann die bedienende Person in der Zwischenzeit einer anderen Arbeit nachgehen», führt Schelbert aus. Andererseits erfolgt die Raum-Reinigung auf höchstem Niveau – und kann jederzeit detailliert nachverfolgt werden. Eine Raumreinigung nimmt nicht mehr als 30 Minuten in Anspruch. Darum eignet sich der Aseptobot ideal für den Einsatz in anspruchsvollen Umgebungen, die regelmässig desinfiziert werden müssen, wie Spitäler, Alters- und Pflegeheime, Labors oder Hotels.

Eine Frage der Kultur

Für Roger Schelbert ist der Aseptobot aber mehr als einfach eine neue Innovation, an der die Aurovis AG beteiligt ist. «Der Roboter ist quasi zu einem Sinnbild unserer Kultur

geworden.» Was der Geschäftsführer damit meint? «Im vergangenen Jahr wurden auch wir von den Massnahmen der Pandemie mit voller Wucht getroffen», erinnert sich Schelbert. Innerhalb eines Monats brach der Umsatz um fast zwei Drittel ein. Mit Kurzarbeit wurde die Dürreperiode bestmöglich überbrückt, die Aurovis AG konnte alle Mitarbeitenden behalten. Aber die Massnahmen des Bundes waren nicht die einzigen Faktoren, welche die Aurovis AG am Leben erhielten. «Wir haben in der Krisenzeit eine Flucht nach vorn angetreten», erklärt Schelbert. Denn anstatt die Firma in einen künstlichen Winterschlaf zu versetzen, investierte man: So wurde nicht nur eine neue Modulmontage aufgebaut, sondern darüber hinaus in einen neuen B2B-Shop investiert. Und Roger Schelbert bewies, dass für ihn «Out of the Box Thinking» kein Fremdwort ist: «Ich habe bei unseren Kunden und Partnern, die sich ja in der gleichen Lage befanden wie wir, nachgefragt, ob sie gemeinsam mit uns neue Projekte auf den Weg bringen wollten.»

Dieser proaktive Mindset zahlte sich aus: Als sich die Novapura AG auf der Suche nach einem Steuerungspartner für eine neue automatisierte Desinfektionslösung befand, stand die Aurovis AG bereit. «Insgesamt kamen drei Firmen zusammen, um gemeinsam den Aseptobot zu realisieren», erklärt Schelbert. Die Kooperation entstand agil, ohne langwierige Vertragsverhandlungen. Und mit dem Aseptobot entstand letztlich ein Produkt, mit welchem Aurovis neue Märkte erschliessen wird.

Weitere Informationen unter
www.aurovis.ch

aurovis®
automation robotics vision systems